DIE ANHALTISCHEN HERZOGTHÜMER

BERNBURG, DESSAU, CÖTHEN

MIT BENUTZUNG DER BESTEN HÜLFSMITTEL UND NACH AMTLICHEN BENACHRICHTIGUNGEN

entworfen und gezeichnet von

I. BLUME

Pr. Lieutenant in der Königl. Preuss. 5ten Artillerie Brigade.

Magdeburg, im Verlag beim Kunsthändler Mazzuchi, 1835.

Kurze geschichtliche Uebersicht.

Die 3 Anhaltischen Herzogthümer gehören zu den ältesten Regentenhäusern Deutschlands. Die Genealogie des Anhaltischen Regentenhauses wird geschichtlich vom Anfange des 6ten Jahrhunderts nachgewiesen; im Anfange des 11ten Jahrhunderts war es unter den Namen Ascanien in Brandenburg und Sachsen mächtig. Albrecht der Bär, (Sohn Ottos, Graf von Ascanien u. Aschersleben) der Eroberer der Mark Brandenburg, im Anfange des 12ten Jahrhunderts, führte glückliche Kriege mit den Wenden und ward erster Markgraf zu Brandenburg. Von seinen 7 Söhnen erhielt Bernhard die Anhaltischen Allodien und wurde Stammvater der jetzigen Herzoge von Anhalt. Sein Sohn Heinrich führte zuerst den Titel „Fürst von Anhalt" und theilte das Land unter seine 3 Söhne, Heinrich, Bernhard und Siegfried, von denen die 3 Linien Dessau, Bernburg und Cöthen entstanden. 1307 kam noch Zerbst hinzu, welche Linie aber 1793 ausstarb, so dass jetzt nur jene 3 Linien bestehen, die ihren Unterscheidungsnamen von ihren Hauptstädten führen.

Gegenwärtig regieren in Bernburg **Alexander Karl.** seit 1834.

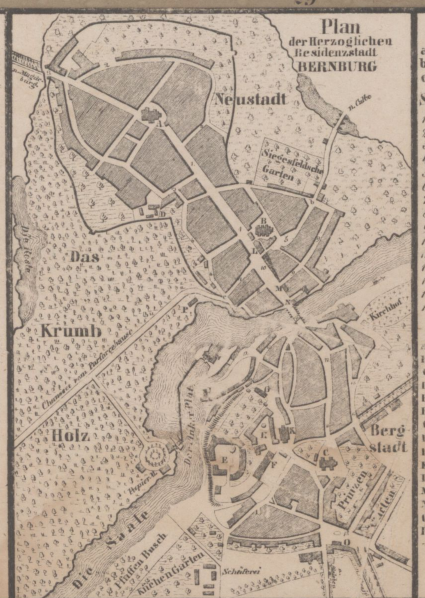
in Dessau **Leopold Friedrich** seit 1817.

in Cöthen **Heinrich** seit 1830.

Zum Bundesheer stellt Bernburg 370 Mann, Dessau 529 Mann, Köthen 329 Mann, welche zur 2ten Division des IX. Armeekorps gehören.

Anmerkung. Die Zahlen in den Signaturen für die Städte bezeichnen die Tausende der Einwohnerzahl.

Die mit „Dübenscher Kreis" bezeichnete Landesstrecke gehört zum landräthlichen Kreise Bitterfeld.



Thore
a Neustädter Thor
b Nienburger Thor
c Krumbholz Thor

Strassen u. Plätze
1 Ritterstrasse
2 Diebes Gasse
3 Klostergasse
4 Der Garten
5 Nienburgerstrasse
6 Buschgasse
7 Krummholzgasse
8 Fährgasse
9 Regierungsstrasse
10 Markt
11 Lange Gasse
12 Mühlen Gasse
13 An der Bügel
14 Fischer Gasse
15 Am Zuchthaus

Gebäude
A Neustädter Kirche
B Altstädter Kirche
C Schlosskirche
D Altes Kloster
E Schloss
F Mange
G Orangerie
H Amt
I Wasserkunst
K Schauspielhaus
L Rathhaus
M Regierung
N Waschhaus
O Zuchthaus
P Badehaus

Thore.
a Leipziger Thor
b Ascanische Thor
c Akensche Thor
d Zerbster Thor
e Grüne Thor
f Mulde-Brücken Thor

Strassen u. Plätze.

Gebäude

Thore
a Bahr Thor
b Magdeburger Thor
c Hallisches Thor
d Klipp Thor

Strassen u. Plätze
1 Magdeburgerstr.
2 Wallstr.
3 Springstr.
4 Schlossstr.
5 Burgstr.
6 Lachsfang
7 Schulstr.
8 Ritterstr.
9 Sackgasse
10 Leipzigerstr.
11 Klepzigerstr.
12 Dessauerstr.
13 Schlossplatz
14 Neustadt
15 Marktplatz
16 Holzmarkt

Gebäude
A Schloss
B Reithaus
C Orangeriehaus
D Schauspielhaus
E Finanzcollegium
F Neue Schloss
G Hofmarschallwohnung
H Postamt
I Accise
K Reformirte Kirche
L Katholische Kirche
M Lutherische Kirche

Thore
a Heyde Thor
b Frauen Thor
c Akensches Thor
d Dornburger Thor
e Ankuhnsches Thor

Strassen u. Plätze

Gebäude

EINTHEILUNG UND STATISTIK DER HERZOGTHÜMER

1. Herzogth. Anhalt Dessau enth. 17 □M	Einw.	2. Herzogth. Anhalt Bernburg enth. 16 □M	Einw.	3. Herzogth. Anhalt Köthen enth. 15 □M	Einw.
		1. Unter Herzogthum			
I Amt Dessau	15262	I Amt Bernburg	8721	I Amt Köthen	10330
II Oranienbaum	10200	II Plötzkau	2800	II Reinsdorf	3883
III Raguhn	1624	III Die adeligen Gerichte a. zu Leau u. Schlenip Gröna b. Hohen Erxleben u. Mecklingen	2512	III Wulfen	3954
IV Jessnitz	2515	IV Amt Mühlingen	1492	IV Nienburg	5200
V Quellendorf	6040	V Coswick nebst den adeligen Gerichten z. Klieken	8095	V Warmsdorf	4000
VI Gröbzig	2971	2. Ober Herzogthum		VI Roslau nebst Lindau u. Dornburg	5227
VII Sandersleben	5600	VI Amt Ballenstedt	6019	Summa	32599
VIII Gr. Alsleben	1727	VII Hoym	4830		
IX Zerbst nebst Vasallendörfer	12416	VIII Gernrode	3339		
Summa	58175	IX Harzgerode	4764		
		X Güntersberge	928		
		Summa	45506		

ERKLÄRUNG DER FARBEN

Die Herzoglich Anhaltischen Herzogthümer
Anhalt Bernburg — Anhalt Dessau — Anhalt Cöthen
Königlich Preussisch
Zum Regierungsbez. Potzdam — z. Regbez. Magdeburg — z. Regb. Merseburg
Königlich Hannöversch — Herzoglich Braunschweigsch.

Maasstab von 3 Preussischen Meilen.

Meile 1/16 1/8 1/4 1/2 1 — 2 Meilen 2000 Rheinl. Ruthen 1 Meile.

Auf Stein gez. u. gravirt v. Albrecht Platt, Magdeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:3-1192015415-308891317-10